



Schaubild 1:
FACTUM/ADP in
Pfarrbriefservice.de

Christi Himmelfahrt



Schaubild 2: aus:
spielemitderbibel.net

Link zur Erklärung des Feiertages:

<https://www.katholisch.de/artikel/13417-christi-himmelfahrt-fur-kinder-erzahlt>

Gottesdienst

Lied

Kerze entzünden

Kreuzzeichen

Wir beginnen unseren Gottesdienst im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Gebet

Guter Gott, wir feiern wieder zusammen Gottesdienst. 40 Tage ist es her, dass du von den Toten auferstanden bist und den Jüngern damals und uns heute Licht und Hoffnung gebracht hast. Wir bitten dich, sei immer ein Licht auf unserem Lebensweg. Amen

Einführung

Mitten in der Woche schon wieder keine Schule - ein Feiertag.

Welcher? - nicht der Vatertag beschert uns einen arbeitsfreien Tag, sondern Christi Himmelfahrt.

Was ist das denn für ein komischer Tag?

Um herauszufinden, was hier passiert, müssen wir 40 Tage zurückschauen.

Vor 40 Tagen war Ostern.

Und an Ostern ist Jesus von den Toten auferstanden.

Was haben wir in diesen Tagen gefeiert?

- Palmsonntag: Jesus zieht als König in Jerusalem ein. Die Jünger und viele Menschen glauben, dass Jesus der König ist, auf den sie so lange schon gewartet haben. Er wird alles gut machen.

- Gründonnerstag: Jesus ist ganz anders. Er wäscht wie ein Sklave seinen Jüngern die Füße. Dann bricht er mit ihnen das Brot, reicht ihnen den Wein und sagt „Tut dies zu meinem Gedächtnis“.
- Er wird gefangen genommen, gefoltert, zum Tode verurteilt
- Karfreitag: Er stirbt am Kreuz.
Alles aus und vorbei. Keine Hoffnung ist mehr bei den Jüngern da.
- Ostern: Jesus steht von den Toten auf und erscheint seinen Freunden.
Und in den nächsten Wochen erscheint er noch vielen anderen Menschen, wie den Jüngern auf dem Weg nach Emmaus.

Und die Menschen glauben und hoffen, dass er jetzt endlich als König herrschen wird: „Wann wirst du endlich dein Reich aufrichten?“, „Wann werden wir mit dir zusammen auf der ganzen Welt herrschen?“, „Ist es jetzt endlich soweit?“, ... fragten die Jünger Jesus immer wieder. Jesus aber gab ihnen keine genaue Antwort. Er sagte nur: „Die Zeit weiß allein mein Vater im Himmel.“

Jesus lehrte den Jüngern viel von Gott.

Eines Tages forderte Jesus seine Freunde auf: „Es gibt noch so viele Menschen die nichts von mir und meinem Vater wissen. Geht ihr zu den Menschen!“

Die Jünger aber erschrakten. Sie waren doch nur so wenig Männer und dazu waren sie so einfache Menschen, Fischer, Zöllner, ... und keine Könige. Sowas können sie doch nicht!

Doch Jesus ermunterte sie: „Habt keine Angst, ich bin immer bei euch! Ich helfe euch! Ich gebe euch Kraft und Mut und die richtigen Worte!“

Evangelium nach Lukas 24,50ff und Apg 1

Und während Jesus so zu den Jüngern redete und sie segnete, wurde er vor ihren Augen emporgehoben,

und eine Wolke nahm ihn auf und entzog ihn ihren Blicken.

Während sie unverwandt ihm nach zum Himmel emporschauten, standen plötzlich zwei Männer in weißen Gewändern bei ihnen und sagten:

Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel empor?

Jesus, der von euch ging und in den Himmel aufgenommen wurde, wird wiederkommen, wie ihr ihn habt zum Himmel hingehen sehen.

Er ist euch viel näher als ihr denkt!

Frohe Botschaft unseres Herrn Jesus Christus.

- Lob sei dir Christus



Da begriffen die Jünger: Jesus ist der König. Jetzt regiert er im Himmel. Aber einmal wird er sichtbar wieder kommen und auch auf der Erde als König regieren.

Die Jünger machten sich auf den Weg nach Jerusalem. Sie waren voller Freude, denn sie wussten, Jesus wird wiederkommen und als König regieren. Überall erzählten sie von Jesus. Sie gingen in den Tempel und predigten dort von Jesus, dem König. Und immer wieder dankten und lobten sie Gott.

Überleitung

Und diesen Auftrag der Jünger, allen Menschen von Gott und Jesus zu erzählen, dass sollen wir auch immer und überall tun.

Habt ihr eine Idee wie?

- Geschichten von Gott und Jesus, die wir kennen, anderen erzählen.
- Gutes tun und damit im Sinne Jesu handeln, z.B.

Vater Unser

legen wir unsere Freude, dass wir Jesus kennenlernen dürfen und auch die Bitte, dass er uns immer begleitet, in das Gebet, das er uns gelehrt hat:

Segen

So bitten wir Gott um seinen Segen:

Der liebende Gott gebe uns ein großes Herz.

Der gütige Gott gebe uns helfende Hände.

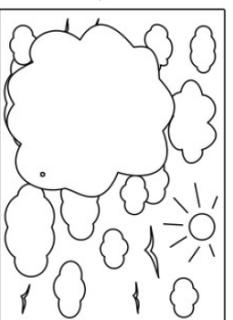
Der hörende Gott gebe uns Worte und den Mut, von ihm zu erzählen.

So segne uns und alle Menschen die wir im Herzen tragen der liebende Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Lied Weißt du wo der Himmel ist?

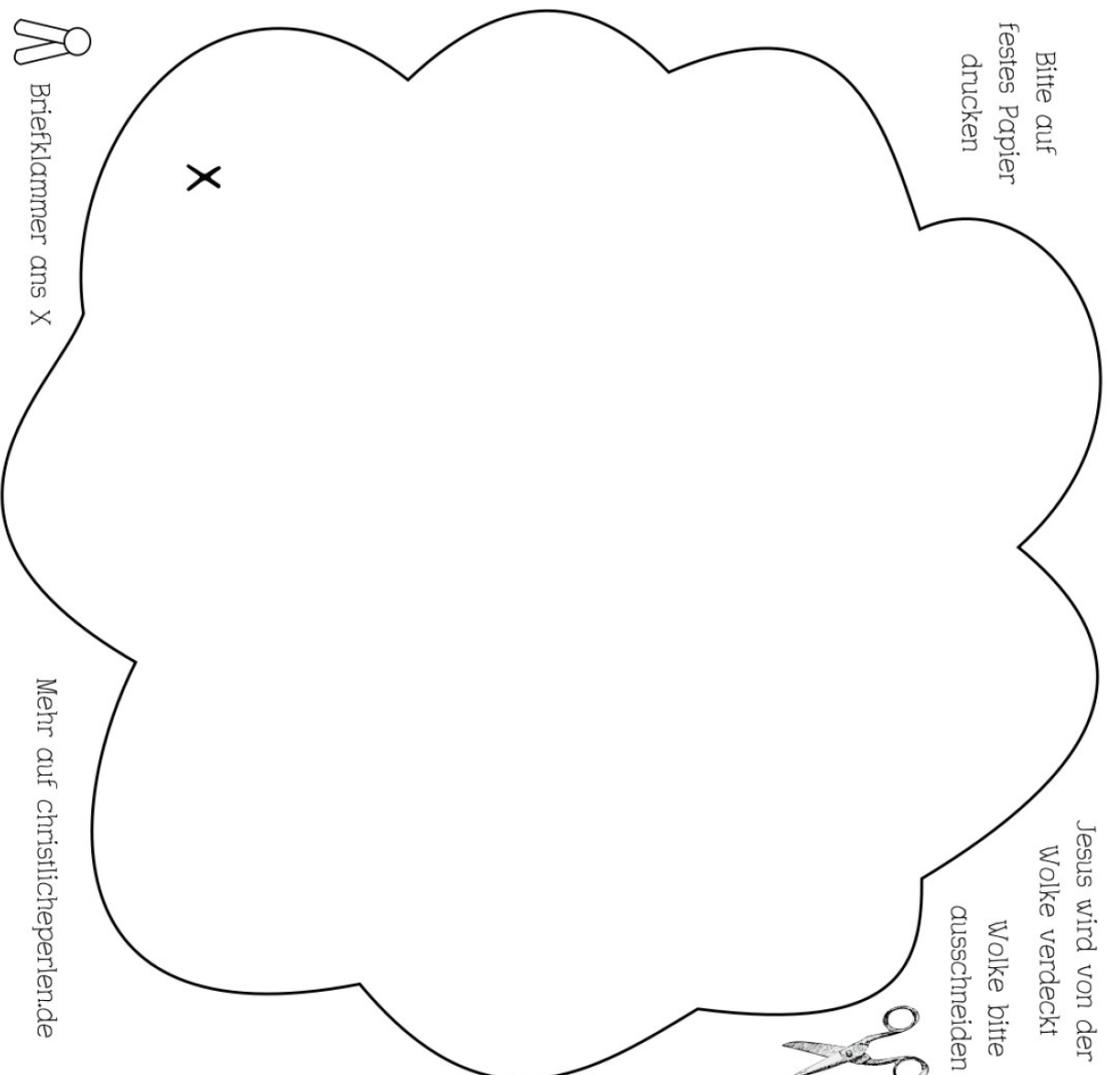
Basteln: Jesus
verschwindet in der
Briefklammerwolke

Teil 2 von 2



Bitte auf
festes Papier
drucken

Jesus wird von der
Wolke verdeckt
Wolke bitte
ausschneiden



Briefklammer ans X

Mehr auf christlicheperle.de

Himmelfahrt Suchbilder: Finde die 7 Unterschiede
(Zum Bibeltext in Apostelgeschichte 1,1-14)

